

03.07.2019 – 09:23 Uhr

Teures Parkieren: Zentrale Stellplätze in Genf oder Zürich kosten mehr als 500 Franken monatlich

Nürnberg (ots) -

Eine Analyse von immowelt.ch über die Mieten von Stellplätzen und Garagen in den 8 grössten Städten der Schweiz zeigt:

- Am teuersten sind Stellplätze im Median in Genf (220 Franken), Zürich (160 Franken) und Basel (150 Franken)
- Spitzenpreise: In Innenstadt-Lagen von Genf kosten Einstellplätze über 500 Franken Miete, in Zürich gar über 600 Franken
- Die preiswertesten Stellplätze bekommen KFZ-Besitzer im Mittel in Luzern und Winterthur (je 120 Franken)

Ein eigener Einstellplatz in der Stadt ist komfortabel: Er erspart die lästige Parkplatzsuche, obendrein steht das Auto stets geschützt und sicher abgestellt. Allerdings ist ein Stellplatz in der Schweiz ein kostspieliges Unterfangen. Mehr als 500 Franken werden in City-Lagen von Zürich oder Genf pro Monat verlangt. Das zeigt eine Analyse von immowelt.ch, einem der beliebtesten Immobilienportale der Schweiz. Für den Vergleich wurden die angebotenen Stellplätze und Garagen in den 8 grössten Städten ausgewertet.

Mit Abstand am teuersten sind Einstellplätze in Genf, wo im Median 220 Franken abgerufen werden. In der Spitze kostet das Parkieren sogar noch deutlich mehr: Ein Tiefgaragenplatz in Sécheron oder Prieure, zwischen Hauptbahnhof und Ufer des Genfersees, schlägt mit 540 Franken zu Buche, eine Garage im Zentrum immerhin mit 500 Franken. Etwas weiter ausserhalb, in St. Jean, können Autofahrer aber auch schon bereits ab 20 Franken im Monat ihr Auto parken - in Moillebeau ab 30 Franken. In beiden Fällen müssen sie sich dann allerdings meist mit einem Aussenstellplatz begnügen. Insgesamt ist der Median-Preis für einen Stellplatz aber in keiner der acht untersuchten Städte so hoch wie in Genf. Da dürfte es für die Genfer Autobesitzer nur ein schwacher Trost sein, dass der mittlere Preis im Vergleich zum Vorjahr zumindest leicht zurückgegangen ist (-4 Prozent).

Zürich: Insgesamt günstiger, aber hohe Spitzenpreise

In Zürich hingegen zog der Preis für einen Stellplatz im Vergleich zu 2017 leicht an (+7 Prozent). Hier ist der Median-Wert von 150 auf 160 Franken gestiegen. In Bezug auf die Spitzenpreise übertrifft Zürich sogar Genf: Für einen Tiefgaragenstellplatz im Zentrum, beispielsweise in der Bahnhofstrasse, werden mehr als 600 Franken verlangt. Deutlich preiswerter wird es indes auch hier in den Randbezirken: In Seebach, Friesenberg oder Affoltern werden Stellplätze zum Teil bereits ab 15 oder 20 Franken pro Monat offeriert.

Niedrigere Preise in Luzern und Winterthur

In Basel und Lausanne kostet ein Stellplatz 150 bzw. 140 Franken. Im Vergleich am preiswertesten werden im Mittel Einstellplätze in Luzern und Winterthur angeboten. In beiden Städten kostet ein Stellplatz oder eine Garage im Median 120 Franken. Selbst die Höchstpreise für zentrumsnahe Stellflächen liegen unter denen anderer Städte. In der Innenstadt von Luzern werden Tiefgaragenstellplätze für höchstens 420 Franken angeboten. Autofahrer in Winterthur bekommen bereits für maximal 200 Franken im Monat einen bedachten Parkplatz in der Altstadt.

Die Mietpreise für Garagen und Stellplätze in den Städten im Überblick:

Stadt	Miete für Garagen/ 2017	Miete für Stellplätze 2018	Veränderung
Genf	230 CHF	220 CHF	-4%
Zürich	150 CHF	160 CHF	7%
Basel	150 CHF	150 CHF	-
Lausanne	140 CHF	140 CHF	-
St. Gallen	130 CHF	130 CHF	-
Bern	130 CHF	125 CHF	-4%
Luzern	120 CHF	120 CHF	-
Winterthur	120 CHF	120 CHF	-

Ausführliche Ergebnisgrafiken stehen hier zum Download bereit: <http://ots.ch/yyPdME>

Berechnungsgrundlage

Datenbasis für die Berechnung der Stellplatz-Mietpreise in den 8 grössten Städten in der Schweiz waren 6.259 Garagen und Stellplätze, die im Jahr 2018 auf immowelt.de inseriert wurden.

Diese und andere Medienmitteilungen von immowelt.ch finden Sie in unserem Pressebereich unter <https://presse.immowelt.ch>.

Über immowelt.ch:

Die Immobilienplattform www.immowelt.ch ist mit monatlich 820'000 Visits* einer der beliebtesten Online-Marktplätze für Häuser, Wohnungen und Gewerbeimmobilien in der Schweiz. Betreiber des Portals ist die Nürnberger Immowelt AG, zu deren Portfolio weitere erfolgreiche Portale wie immowelt.de und crozilla.com sowie effiziente CRM-Softwarelösungen für die Immobilienbranche gehören. Das Unternehmen ist Teil der Immowelt Group, an der die Axel Springer SE mehrheitlich beteiligt ist.

* Google Analytics; Stand: Januar 2019

Kontakt:

Immowelt AG
Nordostpark 3-5
D-90411 Nürnberg

Medienkontakt:

Barbara Schmid
Tim Kempen
+49 911 520 25-808
presse@immowelt.ch
www.facebook.com/immoweltCH

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005089/100829913> abgerufen werden.